



NIEDERSCHRIFT

12. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2014 - 2019

Sitzungstermin: Montag, 23.05.2016
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:32 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Carsten Nehues

Mitglieder-

Herr Matthias Grunert

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Andreas Krüger

Herr Dietrich Maetz

Herr Harald-Albert Swik

Herr Manfred Thier

ab 18:35 Uhr

Sachkundige Einwohner-

Frau Nikola Gerlach

ab 18:31 Uhr

Frau Karin Wegel

Verwaltung-

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Petra Mnestek

Gast-

Herr Christoph Guhlke

Schriftführerin-

Frau Birgit Peter

Abwesend:

Mitglieder-

Frau Evelin Kierschk

Sachkundige Einwohner-

Frau Heike Dietz

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.03.2016
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlage
- 5.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) "Luckenwalde 2030" B-6182/2016
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

9. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.03.2016
10. Feststellung der Tagesordnung
11. Anfragen von Ausschussmitgliedern
12. Informationen der Verwaltung
13. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr **Nehues** eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind **sechs** Mitglieder anwesend.

18:31 Uhr Frau Gerlach erscheint.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.03.2016

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Beschlussvorlage

TOP 5.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) "Luckenwalde 2030" B-6182/2016

18:35 Uhr Herr Thier erscheint

Die Ausführungen und die Powerpointpräsentation von **Frau Herzog-von der Heide** über die Gründe der Fortführung, den aktuellen Stand und die Neuschreibung des INSEK 2030 sind der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

Frau Gerlach stellt folgende Fragen zum INSEK Luckenwalde 2030:

Kolzenburg verzeichnet in den zurückliegenden 10 Jahren einen Bevölkerungsrückgang von 10,9 %, der Altersdurchschnitt liegt bei 43 im Zeitraum 2006-2013. Unser Ortsteil hat 387 Einwohner (31.12.2015), davon 70 Kinder und Jugendliche im Alter bis 16 Jahre. Kolzenburg hat ca. 15 Unternehmen (Handwerks- und Dienstleistungsfirmen, Gastronomie, Hotel und Pension).

Allein im Baubetrieb und in der Gastronomie/Hotel sind ca. 25 Arbeitnehmer beschäftigt, zum Teil bilden die Betriebe auch aus z. B. drei Auszubildende im Hotel- und Gaststättenbereich.

1. Warum findet die Klausur zum INSEK vor der Ortsbeiratssitzung des Ortsbeirates Kolzenburg statt?
2. Warum wurden die Ortsbeiräte zur Klausurtagung nicht eingeladen?

Sie meint, die Ortsbeiräte wurden nicht genügend berücksichtigt.

Sie hätten es befürwortet, wenn auch die Ortsteile in die Planung bis 2030 mit einbezogen werden. Zum Beispiel:

„Wie stellen Sie sich die Entwicklung des Ortsteils bis 2030 vor (Mobilität, Entwicklungsperspektiven)?“

Zu lesen ist: - der dörfliche Charakter soll erhalten bleiben

- Bevölkerung wird immer älter, dem sollte in der Anbindung an die „Stadt“ Rechnung getragen werden, auch was die Anbindung an soziale Einrichtungen betrifft

3. Der Hochwasserschutz für Luckenwalde ist aufgeführt, wo ist er für Kolzenburg? Wir haben Angst, wenn die Flächen an der Kleinbahn als Überschwemmungsgebiet ertüchtigt werden sollen, dass unsere Keller und Häuser bei Hochwasser volllaufen. Die angelegten Mulden im Bereich Sonnenberg schaffen es schon jetzt bei Starkregen kaum alles aufzufangen.

Frau Herzog-von der Heide antwortet, dass die Ortbeiräte nicht schlechter gestellt sind als die Stadtverordneten. Alle haben den Entwurf des INSEK 2030 zur Beratung erhalten. Die Beratung der Ortsbeiräte findet vor der Beschlussfassung statt. Der Entwurf ist als Beratungsgegenstand zu sehen. Die Ortsbeiräte können vorschlagen wo sie Ergänzungsbedarf haben. Wenn im Entwurf über Schulen und Wirtschaftsgebiete beraten wird, sind auch die Ortsteile berücksichtigt. Die Radwegeverbindung zwischen der Stadt und den Ortsteilen besteht, die Straßen sind erschlossen.

Herr Swik weist darauf hin, dass auf Seite 110 der DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. fälschlicherweise Teltow-Fläming e. V. benannt wurde.

Herr Thier weist darauf hin, dass die 3. Ausbaustufe des DRK Krankenhauses Luckenwalde noch aussteht. Er bittet darum, dass die 3. Ausbaustufe und der Fachärztemangel perspektivisch betrachtet werden.

Frau Herzog-von der Heide erläutert, dass die Stadt keinen Einfluss auf die Planung des Krankenhauses und die Versorgung mit Fachkräften hat. Sie kann nur die Rahmenbedingungen schaffen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) „Luckenwalde 2030“ (Anlage zur Beschlussvorlage), bestehend aus den beiden Teilen „Status Quo“ mit der Statusbestimmung und der „Strategie“, die das Leitbild, die strategischen Leitlinien, die Projekte und Hinweise zur Umsetzung enthält. Das INSEK bildet die Grundlage und den strategischen Orientierungsrahmen für die Stadtentwicklung der nächsten Jahre.
2. Das Konzept ist als städtebauliches Konzept im Sinne des § 1 Absatz 6 Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) bei der Aufstellung der Bauleitpläne zu berücksichtigen.

behandelt

TOP 6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

keine

TOP 7. Informationen der Verwaltung

keine

TOP 8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

19:30 Uhr Ende des öffentlichen Teils

Carsten Nehues
Vorsitzender
13. 10 24 31 05

Birgit Peter
Schriftführerin